

Dezernat III
Stadträtin **Brigitte Lindscheid**

Postfach 11 10 61
64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Frau Stadtverordnete
Dr. Natalie Krieger
Alicenstraße 22
64293 Darmstadt

Stadträtin
Brigitte Lindscheid

Neues Rathaus am Luisenplatz
Luisenplatz 5a
64283 Darmstadt
Telefon: 06151 13-2307 u. 13-2308
Telefax: 06151 13-2329
E-Mail: dezernatIII@darmstadt.de
Internet: www.darmstadt.de
Datum:
10.01.2012

Ihre Kleine Anfrage vom 02.11.2011 betr. das Bürgerzentrum in der Heimstättensiedlung

Sehr geehrte Frau Stadtverordnete Dr. Krieger,

Ihre Kleine Anfrage vom 02.11.2011 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wann wurde bzw. wird die angekündigte Bürgerversammlung zum Thema Bürger-, Kultur- und Jugendzentrum in der Heimstättensiedlung abgehalten?

Antwort:

Eine Bürgerversammlung zum Thema Bürger-, Kultur- und Jugendzentrum wurde in der Heimstättensiedlung bisher nicht durchgeführt. Der Magistrat prüft zurzeit, ob eine Möglichkeit besteht, Räume für ein Bürgerzentrum im Bereich der Heimstättensiedlung zur Verfügung zu stellen, bzw. zu errichten. Sowie ein Ergebnis dieser Überlegungen vorliegt, werden die Anwohnerinnen und Anwohner im Rahmen einer Versammlung informiert.

Frage 2:

Welche sonstigen Formen von Bürgerbeteiligung sind geplant, um Vorschläge der EinwohnerInnen und Einwohner in die Planung aufzunehmen?

Antwort:

Eine Bürgerbeteiligung wird derzeit zu der öffentlichen Grünanlage mit Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche durchgeführt. Nicht Inhalt ist ein Bürgerzentrum für die gesamte Heimstättensiedlung.



Frage 3:

Welche weiteren Standorte kommen als Alternative zum abgerissenen Amerikanischen Theater für eine solche öffentliche Einrichtungen in der Heimstättensiedlung in Frage?

Antwort:

Die Prüfung alternativer Standorte ist noch nicht abgeschlossen.

Frage 4:

Gibt es Planungen für einen Alternativstandort, und wenn ja, wie sehen diese aus?

Antwort:

Es gibt derzeit keine konkreten Planungen für einen Alternativstandort.

Frage 5:

Wie bewertet es der Magistrat, dass in der Heimstättensiedlung mit dem verdichtet bebauten Quartier Ernst-Ludwig-Park inzwischen mehr als 7.000 Menschen, darunter viele Kinder und Jugendliche, leben und es keine öffentliche Begegnungsstätte für Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und insbesondere keinen Kinder- und Jugendtreffpunkt gibt?

Antwort:

Vom 04. bis 06. Oktober 2011 fand im Auftrag der Grundstücksentwicklungs- und Verwertungsgesellschaft Darmstadt mbH (GVD) ein Beteiligungsverfahren mit Kindern zur Gestaltung einer Grünfläche (in der Nähe des ehemaligen amerikanischen Theaters) unter Mitwirkung des Spielmobils, der Kita Wurzel, des Jugendhaus Matthäusgemeinde und des Jugendamtes/Abt. Kinder- und Jugendförderung statt. Bei diesem Partizipationsprojekt hatten die Kinder, die Eltern und die Anwohnenden die Möglichkeit, ihre Vorstellungen, Wünsche und Bedarfe zur Errichtung von Spielmöglichkeiten auf dem in Rede stehenden Grünzug zu benennen.

Ein Planungsbüro ist derzeit mit der Umsetzung realisierbarer Vorschläge des Beteiligungsverfahrens beschäftigt und hat am 17. November 2011 die Ergebnisse in der Kita Wurzel allen Beteiligten und Interessierten vorgestellt.

...

Gleichzeitig zum erwähnten Beteiligungsverfahren wurde eine Befragung Jugendlicher zu Gestaltungsmöglichkeiten einer Fläche in der Nähe zur Schallschutzwand, in die ein informeller Treffpunkt integriert werden soll, durchgeführt. Das Planungsbüro hat auch hier die geäußerten Vorstellungen auf ihre Umsetzbarkeit überprüft und die Ergebnisse am erwähnten Termin präsentiert.

Darüber hinaus hält die Evangelische Matthäusgemeinde seit Jahren ein umfangreiches Angebot für Kinder und Jugendliche bereit. Es gibt Gruppenangebote mit pädagogischer Betreuung, Ferienfreizeiten und das so genannte „Offene Haus“, welches Jugendlichen auf unterschiedliche Art zur Verfügung steht. Zusätzlich bietet die Evangelische Matthäusgemeinde Erwachsenenarbeit, Angebote für Eltern und Angebote für Seniorinnen und Senioren an. Darüber hinaus gibt es für Seniorinnen und Senioren den Seniorentreff der Vereinsgemeinschaft Heimstättenvereine e. V., der auch von der Wissenschaftsstadt Darmstadt bezuschusst wird.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Lindscheid.

Brigitte Lindscheid
Stadträtin

